



HO | Märklin

Immer wieder für eine Überraschung gut

Gespannt blickten alle nach Göppingen und fragten sich, was Märklin dieses Jahr als Topneuheit ankündigen würde. Äußerst überraschend handelt es sich dabei um die Ae 3/6¹ 10703 der SBB. Die im Betriebszustand der 1950er-Jahre, also der Epoche III, gehaltene Neukonstruktion wird als hoch detailliertes Metallmodell auf den Markt kommen (Art.-Nr. 39360). Es wird mit einem Spielwelt-mfx+-Digitaldecoder ausgerüstet sein, der umfangreiche Betriebs- und Geräuschfunktionen beinhaltet. Digital schaltbar sollen zudem das rote Fahrberichtigungssignal sowie die Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung sein.

Was wäre eine Lok ohne passende Wagen?, fragte sich Märklin und kündigte passend zur Ae 3/6¹ ein Leichtstahlwagenset (Art.-Nr. 43369) an. Dieses auch in der Epoche III angesiedelte Set beinhaltet fünf verschiedene Leichtstahlwagen der SBB in unterschiedlicher Bauart, und zwar zwei Drittklasswagen C4, einen Gepäckwagen F4 und den Buffetwagen Cr4. Bei letzterem handelt es sich um eine Formvariante mit Verkaufsbereich im Innern, gesamt- und teilmattierten Fenstern und vorbildgerechtem Batteriekasten am Wagenunterboden.

Wie bereits in der LOKI 2|2022 auf Seite 11 erwähnt, hat Märklin den RABE 501 «Giruno» als komplette Neukonstruktion angekündigt. Angekündigt wurde eine fünfteilige Grundgarnitur (Art.-Nr. 39810)

